

Informationsblatt der Interessengemeinschaft S-Bahn München

2.JAHRGANG

FEBRUAR 2001

29.01.2001



U-BAHN – SONDERFAHRT AM 17. FEBRUAR 2001 Ablauf der Fahrt auf Seite 3, Fahrplan Seite 4. RÜCKBLICK ZUM SALZGITTER – AUSFLUG Mehr dazu auf Seite 2.

IMPRESSUM:

IGS-Press ist ein Informationsblatt der Interessengemeinschaft S-Bahn München, Kronstadter Str. 50, 81677 München. www.igsbahn-muenchen.de, Email: info@igsbahn-muenchen.de. Namentlich gekennzeichnete Artikel / Fotos unterliegen dem Urheberrecht, und dürfen nur nach Rückfrage mit der Redaktion sowie des Namens für andere Medien (Print und Elektr.) verwendet werden. Kommentare beinhalten die Meinung des Verfassers, und nicht der Interessengemeinschaft S-Bahn München. Mitarbeiter dieser Ausgabe: Gall Robert (gr), Schwabe Frank (sf), Berger Enrico (be).

Redaktion: Ammon Harald (ah)/Januar 2000

Nächste Ausgabe: vsl. 26.02.2001

Reisebericht des Ausflugs nach Hannover und Salzgitter

Am 16. Januar starteten wir pünktlich zu unserem Ausflug nach Hannover und Salzgitter. Insgesamt waren 19 Personen, davon 3 Nicht -IGS' ler dabei. Nach einer angenehmen Reise und dem Mittagessen, begaben wir uns mit der S-Bahn in Richtung Leinhausen. Der Führung durch das Werk folgte ein Rundgang durch das sehr weitläufige Werksgelände. Der nur hier mögliche direkte Vergleich der beiden Baureihen 423 und 424 war für uns alle sehr interessant, da die BR 424 alle von uns nur von dem Papier her kannten. Am Spätnachmittag erfolgte die Weiterreise über Braunschweig nach Salzgitter Bad. Nach der Quartierbeziehung (Hotel Ratskeller, sehr empfehlenswert!!!), liessen wir den Abend bei einen gemütlichen Abendessen ausklingen. Am Mittwoch wurden wir nach dem Frühstück, von der Firma Alstom/LHB nach Salzgitter-Lebenstedt, zum dortigen Werk für Schienenfahrzeuge abgeholt. Einer Begrüssung durch den Vertriebsleiter, Herrn Schmidt, und einer kurzen Präsentation der Firma Alstom/LHB sowie seiner Produkte. folate eine Führung durch das sehr sehenswerte Werksmuseum.

Nachdem die letzten Fotos im Kasten waren. gingen wir zu den Fabrikationshallen. in denen die Züge der sogenannten "X'trapolis" Plattform. zu denen auch die BR 423 der DB AG zählt. gebaut werden.



Die Erklärungen zum Bau der Fahrzeuge in allen Teilschritten vom Wagenkastenrohbau bis zur Endmotage, liessen kaum Fragen offen. Als besonderen Service, wurden wir von einem Konstruktionsingenieur des 423 begleitet, der auf alle Fragen eine kompetente Aussage treffen konnte. Bei einen gemeinsamen Mittagessen im Gästecasino, liessen wir nochmals die gesammelten Erlebnisse auf uns einwirken. Mit Fahrzeugen der Firma Alstom/LHB wurden wir zum Bahnhof nach Braunschweig gebracht, wo unsere Reise mit dem ICE über Fulda begann. Pünktlich erreichten wir wieder München. Alle waren wir uns einig, dass dies ein äußerst gelungener Ausflug war. (ah/gr)

U – BAHNSONDERFAHRT QUER DURCH MÜNCHEN

Zum zweiten Mal starten wir eine Sonderfahrt mit der Münchner U-Bahn. Da bei unserer ersten Fahrt der Wunsch nach mehr bestand, haben wir die Tour diesmal auf **sechs Stunden** ausgedehnt. Der Preis bleibt aber trotzdem stabil bei DM 25,-- für IGS'ler (DM 30,-- für Externe). Einstieg ist am Kieferngarten und an der Münchner Freiheit. Am Marienplatz kann in Notfällen auch noch zugestiegen werden. (Fahrplan auf der Rückseite der Press). Alkohol an Bord (egal in welcher Form) wird <u>nicht</u> geduldet, und führt zum sofortigen Ausschluss von der Fahrt! Fahrscheine gibt es, in der PZB – Auswertung (Zimmer 112, Werk Steinhausen), am Februarstammtisch und direkt in der U-Bahn. (ah)

MITGLIEDSBEITRÄGE

Wir möchten nochmals auf die Bezahlung des Beitrages für das Jahr 2001 erinnern. Der Betrag, in Höhe von DM 36,--, überweist Ihr bitte auf unser Konto (Sparda-Bank München, BLZ 700 905 00, Konto- nummer 24 730 70). Wir möchten euch darauf Hinweisen, das bis 28.02.2001, der Beitrag bei uns gebucht sein muss! (be)

STATISTIK

Internet

Im Moment haben wir insgesamt 39851 Zugriffe auf unsere Seiten.

Mitgliederzahlen

Insgesamt haben wir 50 Mitglieder/innen, davon sind **17** Personen im Jahr 2000 eingetreten. Einen Austritt mussten wir verbuchen. Die Mehrzahl unserer Mitglieder sind Mitarbeiter der DB. DB gesamt: 44 Stück, S-Bahn München: 31.

Unsere Mitglieder sind überwiegend aus dem Münchner Grossraum, einer aus Bad Reichenhall, einer aus dem Frankfurter Bereich, einer aus Kassel und unser entferntestes Mitglied kommt aus dem Vereinigten Königreich (Yeovil, GB). (ah/sf)

AUSFLUG NACH HAMBURG

Am 20./21.März 2001 starten wir unseren nächsten Ausflug. Diesmal führt uns der Weg nach Hamburg. Besichtigt werden die S-Bahn GmbH, der historische S-Bahn – Zug und evtl. die U-Bahn. Übernachten werden wir im Hotel Berlin. Die Übernachtungskosten liegen bei ca. DM 110,--/p.P. im DZ. Interessenten werden gebeten sich bis spätestens 17.02.2001 bei Frank Schwabe zu melden. Detaillierte Infos werden noch herausgegeben. (sf)

FAHRPLAN

U-Bahn – Sonderfahrt Samstag, 17. Februar 2001

Kieferngarten (U6)		15:15	Zustieg
Münchner Freiheit (U3/6)	15:24/ 15:2	9 Zust	ieg Gl. 2
Marienplatz (U3/6 , S1-8)	15:3	5 Zust	ieg Gl. 3 *
Klinikum Grosshadern (U6)	15:5	8	Gl. 1
via Betriebsgleis Theresien	wiese		
Laimer Platz (U5)	16:22/ 16:3	8 Paus	se Gl. 2
Innsbrucker Ring (U2/5)	17:0	4	Gl. 4
Messestadt West (U1)	17:1	8	Gl. 1
Kolumbusplatz (U1/2)	17:3	7	Gl. 2
St Quirin – Platz (U1)	17:40/ 17:5	4 Paus	se Gl. 2
Feldmoching (U2, S1)	18:16/ 18:3	1 Paus	se Gl. 2
via U2 , U3			
Fürstenried West (U3)	19:11/ 19.3	0 Paus	se Gl. 2
via U3 , U6			
Garching Hochbrück (U6)	20:05/ 20:2	6 Paus	se Gl. 1
Münchner Freiheit (U3/6)	20:43	Auss	stieg Gl. 2
Kieferngarten (U6)	20:58	Auss	stieg

^{*}Marienplatz : Einstieg nur im Hinteren Drittel des Bahnsteiges möglich (Ausgang Marienhof). Wegen des laufenden Betriebes am Marienplatz zügig zusteigen.

Die Abfahrten erfolgen in der Regel pünktlich. Achtung : Fahrscheine werden im Zug kontrolliert.

Der einfahrende erste Wagen ist mit der Musik ausgestattet. Der zweite Wagen beinhaltet das Buffet. Ein Wechsel zwischen den Wagen ist nur bei den Pausen möglich. Es besteht auch die Möglichkeit am Führerstand mitzufahren.

Mehr Informationen, über Spind 032 (Meldestelle MOPS) sowie über Telefon 089/13082015.